

Lagebericht 26/2020 der Stadtverwaltung zum Umgang mit der Pandemie

17.04.2020

Im Auftrag von Bürgermeister Thomas Pauli, hier der heutige Bericht mit neuen Informationen und Maßnahmen der Stadt Neu-Anspach zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus in unserer Stadt.

Die Hessische Landesregierung hat Lockerungen und die Fortdauer von einigen Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus beschlossen:

- Der **Schulunterricht** startet in Hessen schrittweise ab dem 27. April für rund 230.000 Schülerinnen und Schüler. Begonnen wird mit den Abschlussklassen von Haupt-, Real- und Berufsschulen sowie den vierten Klassen der Grundschulen.
- **Kindertagesstätten** bleiben weiterhin geschlossen. Die Notbetreuung wird weiter ausgebaut. Einen Anspruch auf Kinderbetreuung erhalten ab dem 20. April auch alleinerziehende Berufstätige.
- Im **Einzelhandel** dürfen Geschäfte mit einer Verkaufsfläche bis zu 800 Quadratmetern ab 20.04.2020 wieder öffnen. Unabhängig von ihrer Größe können Kfz- und Fahrradhändler, Buchhandlungen, Bibliotheken und Archive ab dem 20. April öffnen.
- **Friseure** dürfen ihre Läden ab dem 4. Mai öffnen.
- Das bisherige **Kontaktverbot** bleibt bis zum 3. Mai 2020 bestehen.
- **Restaurants und Gaststätten bleiben weiterhin geschlossen.** Für diese Betriebe sind wie bisher nur Bestellungen zum Mitnehmen und Lieferungen möglich. Neu ist, dass ab Montag auch **Eisdielen** ausliefern dürfen. Nach Information des Hessischen Landkreistages ist der Thekenverkauf erlaubt.
- **Großveranstaltungen** bleiben sie bis mindestens 31. August 2020 verboten.

Die Änderungen und Aktualisierungen der Verordnungen finden Sie ausführlich auf unserer Homepage unter der Rubrik „Verordnungen und Informationen der Landesregierung“

Die Landesregierung empfiehlt, dass die **Menschen beispielsweise im öffentlichen Nahverkehr oder beim Einkaufen Alltagsmasken tragen**, um die Ausbreitung des Corona-Virus weiter zu verlangsamen. Eine Maskenpflicht wird nicht eingeführt.

Nach den aktuellen Zahlen des **Hessischen Ministeriums** für Soziales und Integration hat sich die Zahl der bestätigten Fälle der Corona-Infizierten in Deutschland, Hessen und dem Hochtaunuskreis erneut erhöht.

Bestätigte Fälle der Corona-Infizierten in Deutschland, Hessen und Hochtaunuskreis

	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
	07.04.	08.04.	09.04.	10.04.	11.04.	12.04.	13.04.	14.04.	15.04.	16.04.	17.04.
Deutschl.	99.225	103.228	108.202	113.525	117.658	120.479	123.016	125.098	127.584	130.450	133.830
Hessen	4.845	5.114	5.384	5.677	5.815	6.003	6.093	6.179	6.334	6.590	6.823
HTK	190	200	206	208	211	211	211	212	214	217	218



Bitte unterstützen Sie weiterhin die Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus.

Bleiben Sie gesund!